



Junigst erwünschet Gedächtnis!

Herr der liebe Gott  
 baldigende Zeiten gesaguet  
 auf derd ein trübsames  
 Ganz in Dinnat feiligen zu,  
 ymmy die Erfüllung seiner  
 nighnen Wünsche erlangen,  
 — da Er ja nach Dinnat wisse,  
 kan liebevollsten Ratfflüßen  
 mit unsern besten Fähigkeit  
 will, die wir zu wünschen  
 nicht ein mal die geringende  
 Palast wüsste besitzen —  
 denn bitte ich über selbe Freund  
 lufft erwünschen zu wollen.



Gott die ewigen reinsten  
 Liebe mit Tausend Grif  
 zurück im Jhu vollkommen  
 selig zu messen. — Was  
 kann irdische Liebe süßer  
 beglücken als die geliebte  
 Seele selig zu wissen!

Liebe die Liebende nicht  
 die eigenen Dilettant für  
 den Geliebten? Gewiss!

Caro dem allerbunden  
 Werk, die Alles fängende  
 Seele, dann, das die den  
 Geliebten gab ihm die  
 im Leben zu beglücken  
 müßte Jhu in die versetzen  
 im in süßester Dilettant  
 darnebst, zwei Seelen ewig

8

zu wahren.

Liebende Duale, auch das  
 Geliebte vor dir in Gottes f.  
 Anblick schauen dürfte -  
 Du vermest Ihm's gar;  
 so fälltst Du fortgerührt,  
 wenn nicht Ein Pfeil  
 zwei Leben andau dürfte, -  
 dann so blieh Ihm sein  
 Besitztum angedacht.

Was bist Du doch dem höchsten  
 Glück des unsiglichen furcht  
 unendlich weis; - kennst  
 Du Ketzerei nicht weis?  
 so mußt es freier kommen,  
 daß die Weltänderung sich  
 gestalten!



Auf laßt Er ja! laßt  
 uns abbinden - jätzt fesseln  
 ganz in dir und zieht  
 dich mit sich fort in's  
 ewige Jerusalem!

Leiner ergebn Braut

